

**Jahresbericht des Patientenfürsprechers
nach § 7 des HKHG 2011
für das Jahr 2017**

Krankenhaus	(Name und Anschrift) Kreisklinik Hofgeismar
Anzahl der Planbetten	124
Patientenfürsprecher	(Name und Anschrift/E-Mail) Brigitte Briel, Am Fahlenberg 7, 34385 Bad Karlshafen
Telefon (dienstlich)	05671/8001
(privat)	05672/782

1. Im Krankenhaus stehen mir folgende Arbeitsmöglichkeiten zur Verfügung:

- eigenes Zimmer
 Mitbenutzung des Büros des Sozialdienstes

2. Ich stehe den Patienten zur Aussprache zur Verfügung:

- täglich
Uhrzeit
 wöchentlich Montags 15.30 – 17.00 Uhr
 bei Bedarf jederzeit

3. Die Patienten haben an meiner Tätigkeit als Patientenfürsprecher

- großes Interesse
 geringes Interesse
 Das Interesse schwankt. Es ist abhängig von der Belegung und dem Alter der Patienten.

4. Auf das Vorhandensein eines Patientenfürsprechers werden die Patienten hingewiesen durch:

- Aushang in den Krankenzimmern
 Informationszettel der Patientenaufnahme
 Aushang am Schwarzen Brett am Klinikeingang

5. Anregungen und Beschwerden der Patienten bezogen sich auf folgende Punkte:

- a) Essen
 die Qualität des Essens wird überwiegend gelobt
 die Patienten haben Menüauswahl

- das Essen gibt zu Beanstandungen Anlass
- b) Besuchszeitregelung
 Besuch im Krankenhaus ist jederzeit möglich
 Besuchszeiten sind festgelegt und werden eingehalten
 (Besuchszeit von bis Uhr)
 die derzeitige Besuchszeit im Krankenhaus wird kritisiert, weil
- c) Besucherräume / Aufenthaltsräume
 es sind ausreichend Besucher- und Aufenthaltsräume vorhanden
 es stehen getrennte Aufenthaltsräume für Raucher und Nichtraucher zur Verfügung
 das Angebot an Aufenthaltsräumen ist ungenügend
- d) Ärztlicher Dienst
 keine Beanstandungen
 Beanstandungen wegen
- e) Pflegedienst
 keine Beanstandungen
 Beanstandungen wegen – Patienten bemängeln, dass das Personal unter Zeitdruck arbeitet, was sie teilweise auch zu spüren bekommen. Diese Situation verstärkt sich bei der Erkrankung von StationsmitarbeiterInnen.
- f) Hygiene
 keine Beanstandungen
 Beanstandungen wegen der Doppelbenutzung der Toilette zwischen zwei Patientenzimmern. Dies vor allem dann, wenn weibliche und männliche Patienten sich diese teilen müssen. Dies ist –je nach Belegungssituation– nicht immer zu vermeiden, obwohl das Personal bei der Belegung der Zimmer auf diese besondere Situation achtet.
- g) Verwaltungsablauf (Aufnahme, Entlassung)
 keine Beanstandungen
 Beanstandungen wegen
- h) Unterhaltung für die Patienten
 es stehen in den Krankenzimmern Fernseher zur Verfügung
 es stehen in den Aufenthaltsräumen Fernseher zur Verfügung
 in den Krankenzimmern sind Radios vorhanden
 das Krankenhaus verfügt über eine Patientenbücherei
 Der nach wie vor fehlende Internetzugang soll im Neubau am Krähenberg Realisiert werden.
- i) Einkaufsmöglichkeiten im Krankenhaus
 Kiosk ist vorhanden
 alkoholische Getränke werden angeboten
 Zigaretten werden angeboten
 Einkaufsmöglichkeiten sind nicht vorhanden
 Die Cafeteria ist nach wie vor wegen der Qualität der Angebote und des guten Service sehr beliebt.
- j) Sonstiges

6. Bestehen Schwierigkeiten bei der Ausräumung von Beschwerden und Anregungen?

Nein

7. **Über wichtige organisatorische oder sonstige Neuregelungen innerhalb des Krankenhauses werde ich informiert durch:**

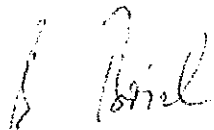
Den Pflegedienst, die Stationsleitungen, Frau Fräßdorf, Sekretärin der Geschäftsleitung, per e-mail (Intranet) sowie über den Impulsreport.

8. **Zusammenfassung und Ergänzung:**

Nach den Rückmeldungen, die ich erhalte, fühlen sich die Patienten im Kreis-Krankenhaus nach wie vor gut versorgt. Es überwiegt das Lob über die Freundlichkeit des Personals und des ärztlichen Dienstes.
Trotz anderslautender Presseberichte kommt immer wieder die Sorge über eine ersatzlose Schließung des Hauses zum Ausdruck.

Bad Karlshafen, den 03. März 2018

(Ort, Datum)

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Briel', is written above a horizontal line.

(Unterschrift)